

**RS OGH 1954/7/14 20b312/54,  
60b340/58, 60b262/59, 60b183/60,  
70b622/86, 30b523/95, 70b591/95,  
50b116**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 14.07.1954

## Norm

ABGB §760

AußStrG §130

## Rechtssatz

Dem Fiskus muss freigestellt bleiben, ob er vom Heimfallsrecht Gebrauch machen will. Das Gericht darf ihm nicht gegen seinen Willen einen allenfalls sogar überschuldeten Nachlass aufhalsen.

## Entscheidungstexte

- 2 Ob 312/54  
Entscheidungstext OGH 14.07.1954 2 Ob 312/54  
SZ 27/201
- 6 Ob 340/58  
Entscheidungstext OGH 07.01.1959 6 Ob 340/58  
Beisatz: Bei Ablehnung einer Übernahme durch den Fiskus bleibt der Nachlass in gerichtlicher Verwahrung der reine Nachlass ist dann allenfalls als unbehobenes gerichtliches Verwahrnis zu behandeln. (T1)
- 6 Ob 262/59  
Entscheidungstext OGH 16.09.1959 6 Ob 262/59
- 6 Ob 183/60  
Entscheidungstext OGH 24.05.1960 6 Ob 183/60  
Auch
- 7 Ob 622/86  
Entscheidungstext OGH 11.09.1986 7 Ob 622/86  
Auch; Beis wie T1; Beisatz: Der Nachlass wird aber nicht herrenlos, sondern wird nach Liquidation letztlich gemäß § 4 des BG über die Einziehung gerichtlicher Verwahrnisse für den Bund eingezogen. (T2) = SZ 59/150
- 3 Ob 523/95  
Entscheidungstext OGH 29.11.1995 3 Ob 523/95  
nur: Dem Fiskus muss freigestellt bleiben, ob er vom Heimfallsrecht Gebrauch machen will. (T3)
- 7 Ob 591/95  
Entscheidungstext OGH 13.03.1996 7 Ob 591/95  
nur T3
- 5 Ob 116/12p  
Entscheidungstext OGH 20.11.2012 5 Ob 116/12p  
Auch; nur T3; Beisatz: Mit Stellung eines Ausfolgungsantrags des heimfallsberechtigten Staats und über Zuweisung des Nachlasses an ihn endet jedenfalls das Verlassenschaftsverfahren. (T4); Veröff: SZ 2012/122

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1954:RS0008111

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

17.06.2015

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)